

A

Baulexikon

Begriff: **Abbindewärme**

Mehr zu diesem Thema unter: **Schulungsblätter Mörtel Beton**



Denke immer daran!!!!

Algen und Moose, die sich an den Innenwänden der Topfpflanzen bilden, haben folgende Erklärung!

In der Regel ist die Erde meistens zu nass. Also, pflanzen Sie weniger, und halten Sie die Pflanzen von Kalk haltigem Wasser frei.

Ergebnis:

Sie sehen, bei mir hat das geholfen.

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Wärme, die beim >Abbinden< der Bauteile aus unterschiedlichen Zusammenstellungen, eine chemische Wärme entstehen lässt.

Bei Beton können diese erreichten Temperaturen zu Rissbildungen führen.

Begriff 2:

Bei Kaltverklebungen - wie beispielsweise Klebern - ist die >Abbindetemperatur< wiederum von Bedeutung. Mit dem Antrocknen der Klebestellen, werden mit dem Verflüchtigen der Inhaltstoffe, Oberflächen-Temperaturen bis - 30 ° C auffällig. Deshalb werden bei Klebestellen oft mikroskopisch dünne Wasserschichten eingeklebt, die mit der Rücktrocknung des Wassers, die Klebung wieder lösen.

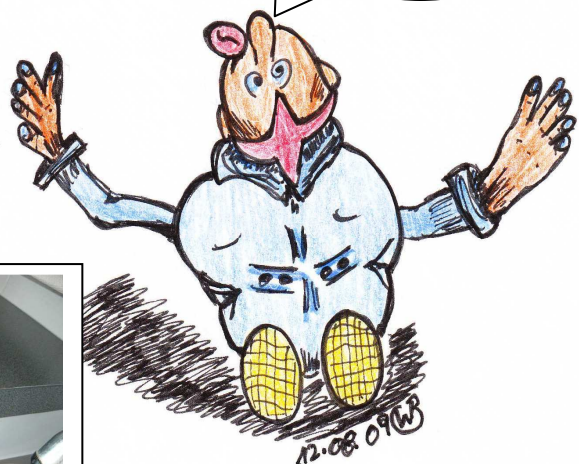
Bild 1:

Klebeflächen beeinflussen durch ihre chemischen und physikalischen Reaktionen, nicht unerheblich die >Abbindewärme<. Hier im Bild, ein „Kürschner“ der aus der Verklebung aus dem Untergrund entstand. Kleben ist nur eine physikalische >Anhangskraft Adhäsion<. Leimen ist dagegen eine >mechanische Verdübelung< der Holzteile.



Oh, „*Thierrysches Orakel*,“ erklär mir den Begriff:

Abbindewärme



Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2009
Begriffe aus der Homepage www.baufachforum.de

Gutes Buch:

Lexikon Bauwesen; Ansgar Beuth; Martin Beuth; DVA Verlag
ISBN 3-421-03242-4.

3000 Tipps, Rund um den Haushalt; Lingen Verlag

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.baufachforum.de